

GEMEINDE NATZ-SCHABS

Autonome Provinz Bozen – Südtirol

**COMUNE DI NAZ-SCIAVES**

Provincia Autonoma di Bolzano – Alto Adige

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT
DES GEMEINDEAUSSCHUSSES****VERBALE DI DELIBERAZIONE
DELLA GIUNTA COMUNALE**

Sitzung vom-Seduta del

18.05.2026

Uhr - ore

15:00

Nach Erfüllung der im geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol enthaltenen Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Anwesend sind:

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle adunanze, i componenti di questa Giunta comunale.

Sono presenti:

			entschuldigt abwesend assente giustificato	unentschuldigt abwesend assente ingiustificato	nimmt mittels Fernzugang teil prende parte in modalità remota
Dr. Ing. Alexander Überbacher	Bürgermeister	Sindaco			
Georg Zingerle	Vize-Bürgermeister	Vicesindaco			
Carmen Jaist	Gemeindereferentin	Assessore			
Helmut Plaickner	Gemeindereferent	Assessore			
Brigitte Vallazza	Gemeindereferentin	Assessore			

Der Gemeindesekretär

Il Segretario comunale

Dr. Alexander Braun

leistet den Beistand.

assiste.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti

Dr. Ing. Alexander Überbacherin seiner Eigenschaft als **Bürgermeister** den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.nella sua qualità di **Sindaco** assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Behandelt wird folgender

Si tratta il seguente

GEGENSTAND

OGGETTO

Abänderung des Durchführungsplanes des Gewerbegebietes D1 "Raut" in Schabs - Gemeindeausschussbeschluss Nr. 190 vom 13.04.2026 - Definitive Maßnahme

Modifica del piano di attuazione della Zona per insediamenti produttivi D1 "Raut" a Sciaves - Delibera Giunta Comunale n. 190 del 13.04.2026 - Provvedimento definitivo

DER GEMEINDEAUSSCHUSS

schickt Folgendes voraus:

Der überarbeitete Durchführungsplan des Gewerbegebietes D1 „Raut“ in Schabs ist mit Beschluss des Landesausschusses Nr. 4777 vom 30.07.1988 genehmigt worden.

Nachfolgend sind mehrere Änderungen am Durchführungsplan vorgenommen worden.

Der von Seppi Maximilian am 18.02.2026 eingebrachte gegenständliche Vorschlag einer Abänderung des Durchführungsplanes des Gewerbegebietes D1 "Raut" in Schabs sieht im Wesentlichen die Möglichkeit, Dienstwohnungen zu errichten, vor.

Es ist eine ausführliche Diskussion erfolgt mit dem Ergebnis, aufgrund der nachstehenden Begründungen den gegenständlichen Entwurf einer Abänderung des Durchführungsplanes des Gewerbegebietes D1 "Raut" in Schabs zu genehmigen:

Gemäß Artikel 27 (Durchführungsplan) des Landesgesetzes vom 10. Juli 2018, Nr. 9 (Raum und Landschaft) ist das Gewerbegebiet für die Ansiedlung von Handwerkstätigkeiten, Industrietätigkeiten, Großhandelstätigkeiten sowie für die Verarbeitung und Lagerung landwirtschaftlicher Produkte bestimmt. Außerdem sind öffentliche Dienste und Einrichtungen von öffentlichem Interesse zulässig.

Nur beschränkt zulässig sind Dienstleistungstätigkeit und Verabreichung von Speisen und Getränken, Einzelhandel und Räumlichkeiten für die zeitweilige Unterbringung von Mitarbeitern.

Im Gewerbegebiet können Dienstwohnungen errichtet werden, sofern der Durchführungsplan deren Zulässigkeit und Anzahl ausdrücklich regelt.

Gemäß Artikel 57 (Durchführungsplan) Absatz 10 des Landesgesetzes vom 10. Juli 2018, Nr. 9 (Raum und Landschaft) kann die für die Genehmigung zuständige Körperschaft sich den von Privaten erstellten und vorgelegten Durchführungsplan zu eigen machen.

Gemäß Artikel 60 (Verfahren zur Genehmigung der Durchführungspläne) des Landesgesetzes vom 10. Juli 2018, Nr. 9 (Raum und Landschaft) wird der Entwurf des Durchführungsplanes vom Gemeindeausschuss nach Anhören der Gemeindekommission für Raum und Landschaft beschlossen.

Für Änderungen zum Durchführungsplan wird dasselbe Verfahren wie für die Genehmigung angewandt. Auch in Gemeinden mit weniger als 10.000 Einwohnern/Einwohnerinnen kann der Gemeindeausschuss die Änderungen des Durchführungsplans genehmigen, sofern die Gemeindekommission für Raum und Landschaft diesen einstimmig gutgeheißen hat.

LA GIUNTA COMUNALE

premette quanto segue:

Il piano di attuazione rielaborato della Zona per insediamenti produttivi D1 "Raut" a Sciaves è stato approvato con Deliberazione della Giunta provinciale n. 4777 del 30.07.1988.

Successivamente sono state apportate diverse modifiche al piano di attuazione.

La proposta di modifica del piano di attuazione della Zona per insediamenti produttivi D1 "Raut" a Sciaves in oggetto, presentata da Seppi Maximilian il 18.02.2026, sostanzialmente prevede la possibilità di realizzare alloggi di servizio.

Si è svolta una discussione approfondita con il risultato di approvare, sulla base delle seguenti motivazioni, la proposta di una modifica del piano di attuazione della Zona per insediamenti produttivi D1 "Raut" a Sciaves in oggetto:

Secondo l'articolo 27 (Zona produttiva) della Legge provinciale 10 luglio 2018, n. 9 (Territorio e paesaggio), la zona produttiva è destinata all'insediamento di attività artigianali, industriali, di commercio all'ingrosso nonché alla trasformazione e conservazione di prodotti agricoli. Inoltre sono ammesse attività di servizi pubblici e attrezzature di interesse pubblico.

Sono ammesse con limitazioni attività di servizio e attività di somministrazione di pasti e bevande, il commercio al dettaglio e locali per l'alloggio temporaneo di personale.

Nella zona produttiva possono essere realizzati alloggi di servizio, qualora il piano di attuazione ne disciplini espressamente l'ammissibilità e il numero.

Secondo l'articolo 57 (Piano di attuazione), comma 10, della Legge provinciale 10 luglio, n. 9 (Territorio e paesaggio) l'ente competente per l'approvazione può fare proprio il piano di attuazione redatto e presentato da soggetti privati.

Secondo l'articolo 60 (Procedimento di approvazione dei piani di attuazione) della Legge provinciale 10 luglio 2018, n. 9 (Territorio e paesaggio) la proposta del piano di attuazione è adottata dalla Giunta comunale, sentita la Commissione comunale per il territorio e il paesaggio.

Le modifiche al piano di attuazione sono soggette allo stesso procedimento previsto per la sua approvazione. Anche nei Comuni con meno di 10.000 abitanti, la Giunta comunale può approvare le modifiche al piano di attuazione, a condizione che la Commissione comunale per il territorio e il paesaggio abbia dato il suo benestare al suddetto piano all'unanimità.

Der von Arch. Klement Stefan ausgearbeitete Abänderungsvorschlag, Prot. Nr. 0001841 vom 19.02.2026, sieht Folgendes vor:

Die Durchführungsbestimmungen zum Durchführungsplan des Gewerbegebietes D1 "Raut" in Schabs werden mit folgendem Artikel ergänzt:

„ART 11 - Dienstwohnungen

Je Baulos darf eine (1) Dienstwohnung lt. LG vom 10. Juli 2018, Nr.9 – Art.27, Abs.5 errichtet werden. Voraussetzung für die Errichtung einer Dienstwohnung ist der Nachweis, dass die Dienstwohnung für die Führung der wirtschaftlichen Tätigkeit tatsächlich erforderlich ist. Für die Dienstleistungstätigkeit ist die Errichtung einer Dienstwohnung untersagt.“

Im Rahmen der Erhebung und Überprüfung der Bestandsunterlagen wurde festgestellt, dass die Baulose 9a und 9b bei früheren Änderungen des Durchführungsplanes nicht übernommen bzw. nicht korrekt übertragen wurden.

Aus dem Rechtsplan vom 24.11.2006 geht eindeutig hervor, dass es sich bei den Baulosen 9a und 9b um zwei eigenständige Baulose handelt. Bei der darauffolgenden Änderung des Durchführungsplanes im Jahr 2007 wurden diese beiden Baulose jedoch nicht mehr berücksichtigt.

Mit der gegenständlichen Änderung des Durchführungsplanes werden die Baulose 9a und 9b wieder als eigenständige Baulose im Durchführungsplan angeführt.

Bezugnehmend auf die für die anderen Gewerbegebiete definierten Voraussetzungen und Vorschriften und im Sinne der Gleichberechtigung hat die Gemeindegemeinschaft zu gegenständlichem Abänderungsvorschlag in der Sitzung vom 10.03.2026 einstimmig ein positives Gutachten erteilt mit Abänderungen und mit Bedingung, u.a.:

- Die Wohnfläche der Dienstwohnung darf höchstens 110 m² betragen.

- Vorgesehen werden soll außerdem:

Je Baulos dürfen bis zu 20 Prozent der zulässigen Baumasse für Dienstleistungstätigkeit oder Räumlichkeiten für die zeitweilige Unterbringung von Mitarbeitern genutzt werden.

Die Errichtung von Räumlichkeiten für die zeitweilige Unterbringung von Mitarbeitern ist zulässig beschränkt auf die Tätigkeit Handwerk und Industrie.

Die Durchführungsbestimmungen sind im Sinne des Gutachtens der Gemeindegemeinschaft für Raum und Landschaft überarbeitet worden, Prot. Nr. 0005337/2026.

Der gegenständliche Entwurf einer Abänderung des Durchführungsplanes des Gewerbegebietes D1 "Raut" in Schabs ermöglicht die rationellere Nutzung einer bestehenden Bauzone und trägt dadurch zur Einschränkung des Bodenverbrauchs bei.

La proposta di modifica elaborata da Arch. Klement Stefan, prot. n. 0001841 del 19.02.2026, prevede quanto segue:

Le norme di attuazione al piano di attuazione della Zona per insediamenti produttivi D1 "Raut" a Sciaves vengono integrate con il seguente articolo:

“ART 11 - Alloggi di servizio

Per ogni lotto edilizio può essere realizzato un (1) alloggio di servizio ai sensi della Legge provinciale del 10 luglio 2018, n. 9 – art. 27, comma 5. Il presupposto per la realizzazione di un alloggio di servizio è la dimostrazione che lo stesso sia effettivamente necessario per la gestione dell'attività economica. Per l'attività di servizi è vietata la realizzazione di un alloggio di servizio.”

Nel corso della rilevazione e della verifica della documentazione esistente è emerso che i lotti edificabili 9a e 9b non sono stati recepiti o correttamente trasferiti nell'ambito delle precedenti modifiche del piano di attuazione. Dal piano giuridico del 24.11.2006 risulta chiaramente che i lotti edificabili 9a e 9b costituiscono due lotti autonomi. Tuttavia, nella successiva modifica del piano di attuazione del 2007, tali lotti non sono stati più considerati.

Con la presente modifica del piano di attuazione, i lotti edificabili 9a e 9b vengono nuovamente individuati come lotti edificabili autonomi all'interno del piano di attuazione.

Con riferimento ai presupposti e alle disposizioni definiti per le altre zone produttive e nel rispetto del principio di parità di trattamento, la Commissione comunale per il territorio e il paesaggio, riguardante la proposta di modifica in oggetto, nella seduta del 10.03.2026 ha espresso all'unanimità parere favorevole con modifiche e con condizione, tra altro:

- La superficie abitabile dell'alloggio di servizio non può superare 110 m².

- Inoltre, è da prevedere:

Per ogni lotto edilizio, fino al 20% della volumetria edificabile consentita può essere destinato ad attività di servizio oppure a locali per l'alloggio temporaneo di personale.

La realizzazione di locali per l'alloggio temporaneo di personale è ammessa limitatamente alle attività di artigianato e industria.

Le norme di attuazione sono state rielaborate ai sensi del parere della Commissione comunale per il territorio e il paesaggio, prot. n. 0005337/2026.

La proposta di una modifica del piano di attuazione della Zona per insediamenti produttivi D1 "Raut" a Sciaves in oggetto consente l'uso più razionale di una zona edificabile esistente e quindi contribuisce al contenimento del consumo di suolo.

Bei der Abänderung des Rechtsplanes handelt es sich um die Ersichtlichmachung einer bereits genehmigten Abänderung bzw. der Teilung von Baulos 9 in die Baulose 9a und 9 b.

Gemäß Artikel 6 (Anwendungsbereich) des Landesgesetzes vom 13. Oktober 2017, Nr. 17 (Umweltprüfung für Pläne, Programme und Projekte) werden der SUP (strategische Umweltprüfung) u.a. alle Pläne und Programme unterzogen, die in den Bereichen Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei, Energie, Industrie, Verkehr, Abfallwirtschaft, Wasserwirtschaft, Beurteilung und Kontrolle der Luftqualität, Telekommunikation, Fremdenverkehr, Raumordnung oder Bodennutzung ausgearbeitet werden und die den Rahmen für die künftige Genehmigung von Projekten, die der Umweltverträglichkeitsprüfung mit Zuständigkeit des Landes Südtirol, unterliegen, bilden.

Für geringfügige Änderungen von Plänen und Programmen ist eine Umweltprüfung dann notwendig, wenn die zuständige Behörde nach Feststellung der SUP-Pflicht und unter Berücksichtigung der Umweltsensibilität des jeweiligen Planungsraumes feststellt, dass erhebliche Auswirkungen auf die Umwelt zu erwarten sind.

Gemäß dem von Arch. Klement Stefan ausgearbeiteten Umweltvorbericht betrifft die gegenständliche Änderung des Durchführungsplanes ein bereits verbautes und vollständig erschlossenes Gewerbegebiet.

Es erfolgt keine Erweiterung der Bauflächen und keine zusätzliche Inanspruchnahme von Naturflächen.

Erhebliche negative Umweltauswirkungen sind nicht zu erwarten. Die Maßnahme dient der planlichen Richtigstellung sowie der besseren Nutzung bestehender Bausubstanz.

Die Abänderung schafft keinen Rahmen für UVP-pflichtige Projekte.

Die Gemeindegemeinschaft für Raum und Landschaft, welche mit Beschluss des Gemeindegemeinschaftsausschusses Nr. 370 vom 18.12.2023 als zuständige Behörde für die Feststellung der SUP-Pflicht und die SUP festgelegt worden ist, hat in der Sitzung vom 10.03.2026 in den Umweltvorbericht Einsicht genommen und unter Berücksichtigung der darin angeführten Angaben festgestellt, dass durch die gegenständliche Planungsmaßnahme keine erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind, und dass sie folglich nicht der strategischen Umweltprüfung (SUP) im Sinne des Landesgesetzes vom 13. Oktober 2017, Nr. 17 (Umweltprüfung für Pläne, Programme und Projekte) zu unterziehen ist.

Mit Beschluss des Gemeindegemeinschaftsausschusses Nr. 190 vom 13.04.2026 ist der Entwurf der gegenständlichen Abänderung des Durchführungsplanes des Gewerbegebietes D1 "Raut" in Schabs genehmigt worden.

Im Sinne von Artikel 60 (Verfahren zur

La modifica del piano normativo consiste nella rappresentazione di una modifica già approvata, risp. della suddivisione del lotto 9 nei lotti 9a e 9b.

Secondo l'articolo 6 (Ambito di applicazione) della Legge provinciale 13 ottobre 2017, n. 17 (Valutazione ambientale per piani, programmi e progetti) sono sottoposti a Valutazione ambientale strategica (VAS), tra altro, tutti i piani e programmi che sono elaborati per i settori agricolo, forestale, della pesca, energetico, industriale, dei trasporti, della gestione dei rifiuti e delle acque, per la valutazione e la gestione dell'aria ambiente, delle telecomunicazioni, turistico, della pianificazione territoriale o della destinazione dei suoli, e che definiscono il quadro di riferimento per l'autorizzazione dei progetti soggetti a valutazione di impatto ambientale di competenza della Provincia Autonoma di Bolzano.

Per le modifiche minori di piani e di programmi, la valutazione ambientale è necessaria qualora l'Autorità competente, a seguito di verifica di assoggettabilità a VAS e tenuto conto del diverso livello di sensibilità ambientale dell'area oggetto di intervento, valuti che producano impatti significativi sull'ambiente.

Secondo la relazione ambientale preliminare redatto da Arch. Klement Stefan, la presente modifica del piano di attuazione riguarda una zona produttiva già edificata e completamente urbanizzata.

Non è previsto alcun ampliamento delle superfici edificabili né ulteriore consumo di aree naturali.

Non sono attesi impatti ambientali negativi significativi. L'intervento è finalizzato alla rettifica cartografica e a un migliore utilizzo del patrimonio edilizio esistente.

La modifica non costituisce quadro di riferimento per progetti soggetti a VIA.

La Commissione comunale per il territorio e il paesaggio, che con delibera della Giunta comunale n. 370 del 18.12.2023 è stata individuata come autorità competente per verifica di assoggettabilità alla VAS e della VAS, nella seduta del 10.03.2026 ha preso visione della relazione ambientale preliminare e, tenuto conto delle informazioni ivi contenute, ha constatato che la misura di pianificazione in oggetto non produce impatti significativi sull'ambiente e che, di conseguenza, non deve essere sottoposta a Valutazione ambientale strategica (VAS) ai sensi della Legge provinciale 13 ottobre 2017, n. 17 (Valutazione ambientale per piani, programmi e progetti).

Con Deliberazione della Giunta comunale n. 190 del 13.04.2026 è stata approvata la proposta della modifica del piano di attuazione della Zona per insediamenti produttivi D1 "Raut" a Sciaves in oggetto.

Ai sensi dell'articolo 60 (Procedimento di

Genehmigung der Durchführungspläne) Absatz 2 des Landesgesetzes vom 10. Juli 2018, Nr. 9 (Raum und Landschaft) ist der genehmigte Planentwurf zusammen mit den entsprechenden Unterlagen an der Amtstafel der Gemeinde und im Südtiroler Bürgernetz 30 Tage lang veröffentlicht worden. Innerhalb dieser Frist können die Betroffenen bei der Gemeinde ihre Anmerkungen zum Planentwurf einbringen.

Zudem ist die Bevölkerung mittels Kundmachung auf Homepage der Gemeinde und GemeindeApp „Gem2Go“ über die geplante Genehmigung des Planentwurfes informiert worden.

Innerhalb der Veröffentlichungsfrist sind keine Anmerkungen vorgebracht worden.

Nach Einsichtnahme in Artikel 57 (Durchführungsplan) und Artikel 60 (Verfahren zur Genehmigung der Durchführungspläne) des Landesgesetzes vom 10. Juli 2018, Nr. 9 (Raum und Landschaft);

Nach Einsichtnahme in Artikel 6 (Anwendungsbereich) des Landesgesetzes vom 13. Oktober 2017, Nr. 17 (Umweltprüfung für Pläne, Programme und Projekte);

Nach Einsichtnahme in das administrative Gutachten im Sinne der Artikel 185 und 187 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2;

Hashwert für das positive fachlich administrative Gutachten:

800lcsn7fLMoGDpprP9HXf8HfSt67dOiDR8czjfoTMw=

Nach Einsichtnahme in die geltende Gemeindegesetzgebung;

Nach Einsichtnahme in den Kodex der Örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2;

b e s c h l i e ß t
einstimmig

1) die Abänderung des Durchführungsplanes des Gewerbegebietes D1 "Raut" in Schabs aufgrund der von Arch. Klement Stefan ausgearbeiteten Unterlagen in der im Sinne des Gutachtens der Gemeindekommission für Raum und Landschaft überarbeiteten Fassung, Prot. Nr. 0001841/2026 und Prot. Nr. 0005337/2026, welche wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses bilden, wie folgt zu genehmigen:

- Ergänzung der Durchführungsbestimmungen mit folgenden zwei (2) Artikeln:

„ART 11 - Dienstwohnungen

Je Baulos darf eine (1) Dienstwohnung mit einer Wohnfläche von höchstens 110m² lt. LG vom 10. Juli 2018, Nr.9 – Art.27, Abs.5 errichtet werden.

Voraussetzung für die Errichtung einer Dienstwohnung ist der Nachweis, dass die

approvazione dei piani di attuazione), comma 2, della Legge provinciale del 10 luglio 2018, n. 9 (Territorio e paesaggio) la proposta del piano adottata, corredata della relativa documentazione, è stata pubblicata per la durata di 30 giorni all'albo del Comune e sulla Rete Civica dell'Alto Adige. Entro lo stesso termine i soggetti interessati possono presentare al Comune le loro osservazioni sulla proposta del piano.

Inoltre la popolazione è stata informata dell'approvazione prevista della proposta del piano tramite avviso su sito ufficiale del Comune e applicazione comunale „Gem2Go“.

Entro il termine di pubblicazione non sono state presentate osservazioni.

Visto l'articolo 57 (Piano di attuazione) e l'articolo 60 (Procedimento di approvazione dei piani di attuazione) della Legge provinciale 10 luglio 2018, n. 9 (Territorio e paesaggio);

Visto l'articolo 6 (Ambito di applicazione) della Legge provinciale 13 ottobre 2017, n. 17 (Valutazione ambientale per piani, programmi e progetti);

Visto il parere tecnico-amministrativo ai sensi degli articoli 185 e 187 della L.R. del 03.05.2018, n. 2;

Hashwert per parere tecnico amministrativo positivo:

Visto lo statuto comunale vigente;

Visto il Codice degli Enti Locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con la L.R. del 03.05.2018, n. 2;

ad unanimità di voti
d e l i b e r a

1) di approvare la modifica del piano di attuazione della Zona per insediamenti produttivi D1 "Raut" a Sciaves in base alla documentazione elaborata da Arch. Klement Stefan nella versione rielaborata ai sensi del parere della Commissione comunale per il territorio e il paesaggio, prot. n. 0001841/2026 e prot. n. 0005337/2026, che forma parte essenziale di questa delibera, come segue:

- integrazione delle norme di attuazione con i seguenti due (2) articoli:

“ART 11 - Alloggi di servizio

Per ogni lotto edilizio è ammessa la realizzazione di un (1) alloggio di servizio con una superficie abitabile massima di 110m², ai sensi della Legge provinciale del 10 luglio 2018, n. 9 – art. 27, comma 5.

Il presupposto per la realizzazione di un alloggio di servizio è la dimostrazione che lo

Dienstwohnung für die Führung der wirtschaftlichen Tätigkeit tatsächlich erforderlich ist.

Für die Dienstleistungstätigkeit ist die Errichtung einer Dienstwohnung untersagt.“;

„ART 12 – Dienstleistungstätigkeit und Räumlichkeiten für die zeitweilige Unterbringung von Mitarbeitern

Je Baulos dürfen bis zu 20 Prozent der zulässigen Baumasse für Dienstleistungstätigkeit oder Räumlichkeiten für die zeitweilige Unterbringung von Mitarbeitern genutzt werden. Die Errichtung von Räumlichkeiten für die zeitweilige Unterbringung von Mitarbeitern ist zulässig beschränkt auf die Tätigkeit Handwerk und Industrie.“;

- Ersichtlichmachung der Teilung von Baulos 9 in die Baulose 9a und 9 b im Rechtsplan;

- 2) zur Kenntnis zu nehmen, dass die Gemeindekommission für Raum und Landschaft, welche als zuständige Behörde für die Feststellung der SUP-Pflicht und die SUP festgelegt worden ist, festgestellt hat, dass die gegenständliche Planungsmaßnahme nicht der strategischen Umweltprüfung (SUP) im Sinne des Landesgesetzes vom 13. Oktober 2017, Nr. 17 (Umweltprüfung für Pläne, Programme und Projekte) zu unterziehen ist;
- 3) diesen Beschluss einschließlic der entsprechenden technischen Unterlagen gemäß Artikel 60, Absatz 5 des Landesgesetzes vom 10. Juli 2018, Nr. 9 (Raum und Landschaft) im Südtiroler Bürgernetz zu veröffentlichen und festzuhalten, dass der Durchführungsplan am Tag nach seiner Veröffentlichung in Kraft tritt;
- 4) festzuhalten, dass der Gemeinde aus diesem Beschluss keine Ausgabe erwächst, die finanzieller Abdeckung bedarf.

Gegen diesen Beschluss kann während des Zeitraums seiner Veröffentlichung Einspruch beim Gemeindeausschuss und innerhalb von 60 Tagen ab Vollstreckbarkeit desselben beim Regionalen Verwaltungsgerichtshof in Bozen Rekurs eingelegt werden. Im Bereich der öffentlichen Auftragsvergabe beträgt die Rekursfrist 30 Tage (Art. 119 und 120, GvD Nr. 104/2010), für Wahlhandlungen gelangen die Art. 126-132 des gesetzesvertretenden Dekretes Nr. 104/2010 zur Anwendung.

stesso sia effettivamente necessario per la gestione dell'attività economica.

Per l'attività di servizio è vietata la realizzazione di un alloggio di servizio.“;

“ART 12 – Attività di servizio e locali per l'alloggio temporaneo di personale

Per ogni lotto edilizio, fino al 20% della volumetria edificabile consentita può essere destinato ad attività di servizio oppure a locali per l'alloggio temporaneo di personale.

La realizzazione di locali per l'alloggio temporaneo di personale è ammessa limitatamente alle attività di artigianato e industria.“;

- rappresentazione della suddivisione del lotto 9 nei lotti 9a e 9b nel piano normativo;

- 2) di prendere atto che la Commissione comunale per il territorio e il paesaggio, che è stata individuata come autorità competente per la verifica di assoggettabilità alla VAS e per la VAS stessa, ha constatato che la misura pianificatoria in oggetto non deve essere sottoposta a valutazione ambientale strategica (VAS) ai sensi della Legge provinciale 13 ottobre 2017, n. 17 (Valutazione ambientale per piani, programmi e progetti);
- 3) di pubblicare ai sensi dell'articolo 60, comma 5 della Legge provinciale del 10 luglio 2018, n. 9 (Territorio e paesaggio) la presente delibera, corredata della relativa documentazione tecnica, sulla Rete Civica dell'Alto Adige e di dare atto che il piano di attuazione entra in vigore il giorno successivo a quello della sua pubblicazione;
- 4) di dare atto che dalla presente delibera non derivano oneri a carico del comune, i quali abbisognino di copertura finanziaria.

Contro la presente deliberazione può essere presentata opposizione alla giunta comunale entro il periodo di pubblicazione e entro 60 giorni dall'esecutività della stessa può essere presentato ricorso al Tribunale di giustizia amministrativa di Bolzano. Nell'ambito dell'affidamento pubblico il termine entro quale ricorrere è di 30 giorni (art. 119 e 120 D.Lgs. n. 104/2010), per atti riguardanti le elezioni vengono applicati gli artt. 126-132 del decreto legislativo n. 104/2010.

digital signiertes Dokument - documento firmato digitalmente

Der Vorsitzende / Il Presidente
Dr. Ing. Alexander Überbacher

Der Gemeindegeschäftsführer / Il Segretario comunale
Dr. Alexander Braun

*Unterschrift auf Dokument in Papierform nicht angebracht im Sinne des Art. 3 Gv.D. Nr. 39/1993
Originales elektronisches Verwaltungsdokument erstellt und aufbewahrt gemäß Vorschriften des Art. 71 Gv.D. Nr. 82/2005*

*Firma autografa omessa su documento in forma cartacea ai sensi dell'art. 3 D.Lgs. n. 39/1993
Documento amministrativo elettronico originale redatto e conservato secondo le prescrizioni dell'art. 71 D.Lgs. n. 82/2005*